

JAHRESTAGUNG 2018 NIENBURG / WESER

Die Jahrestagung und die Mitgliederversammlung 2018 fanden vom 21. bis 23. Juni in Nienburg / Weser statt. Das Thema war die Vorrömische Eisenzeit in Niedersachsen. Tagungsort für unsere Veranstaltungen waren die Häuser des Nienburger Museums.

Programm

Donnerstag, 21. Juni 2018

- 12.00 Uhr Treffen der Redaktion „Archäologie in Niedersachsen“
- 13.00 Uhr Treffen der niedersächsischen Museumsarchäologen (Fresenhof, Museumspädagogischer Raum)
- 14.00 Uhr Treffen der Kommunalarchäologen (Quaet-Faslem-Haus, Vortragssaal)
- 16:00 Uhr Museums- und Stadtführung (Treffpunkt Eingang Fresenhof)
- 16.00 Uhr Sitzung des Hauptausschusses (Quaet-Faslem-Haus, Präsidentenzimmer, nur für Mitglieder des Hauptausschusses)
- 19.30 Uhr Öffentlicher Lichtbildervortrag (Giebelsaal Albert-Schweitzer-Schule, Friedrichstr. 2): Dr. Jochen Brandt, Hamburg-Harburg: Ein gern vergessenes Zeitalter - Die Vorrömische Eisenzeit in Niedersachsen

Freitag, 22. Juni 2018

Vortragsveranstaltung: Die Vorrömische Eisenzeit in Niedersachsen (Quaet-Faslem-Haus)

- 9.00 Uhr Eröffnung Dr. Rolf Bärenfänger und Dr. Kristina Nowak-Klimscha
- 9.15 Uhr Dr. Jens Berthold, Bückeburg: Zwischen Müsleringen und Magelsen - Archäologie entlang der Mittelweser
- 9.45 Uhr Sandra Busch-Hellwig M.A., Göttingen: Das Uchter Moor und sein weiteres Umfeld in der Eisenzeit
- 10.15 Uhr Dr. Andreas Bauerochse, Hannover: Das Uchter Moor – Rekonstruktion eines eisenzeitlichen Lebensraums
- 10.45 Uhr Kaffeepause
- 11.15 Uhr Sebastian Kriesch M.A., Göttingen: Das eisenzeitliche Gräberfeld von Leese

- 11.45 Uhr Dr. Marion Heumüller, Hannover: Neue Forschungen zu den eisenzeitlichen Bohlenwegen
- 12.15 Uhr Mittagspause
- 13:30 Uhr Dr. Hans-Otto Pollmann, Bielefeld: Das 1. Jahrtausend v. Chr. zwischen Weser und Wiehen
- 14.00 Uhr Dr. Jana E. Fries, Katharina Kupke M.A., Oldenburg: Eisenzeitliche Hausgrundrisse im Raum Weser-Ems und die denkmalpflegerische Praxis
- 14.30 Uhr Kaffeepause
- 15.00 Uhr Dr. Monika Bernatzky, Helmstedt: Häuser und Kultfeuer an der Schunter – Neue eisenzeitliche Fundplätze bei Süpplingen und Süpplingenburg, Ldkr. Helmstedt
- 15.30 Uhr Dr. Rolf Bärenfänger, Aurich: Das Ende der Vorrömischen Eisenzeit auf der ostfriesischen Geest
- 16.00 Uhr Kaffeepause
- 16.30 Uhr Mitgliederversammlung (nur für Mitglieder der Archäologischen Kommission)
- 19.30 Uhr Empfang durch den Bürgermeister der Stadt Nienburg, Henning Onken (Quaet-Faslem-Haus)

Sonnabend, 23. Juni 2018

Exkursion zu Denkmälern im Mittelwesergebiet (verbindliche Anmeldung erforderlich), Leitung: Dr. Kristina Nowak-Klimescha, Dr. Jens Berthold

Stationen: Burg Wölpe, Giebichenstein, Museum Rehburg, Leese, Kloster Schinna, Liebenau

- 8.30 Uhr Abfahrt auf dem Busparkplatz neben dem Kulturwerk Nienburg, Mindener Landstraße 20, 31582 Nienburg
- 17.00 Uhr Ankunft (gegen 16.30 Uhr Ausstieg am Bahnhof Nienburg möglich)

JAHRESTAGUNG 2017 BRAUNSCHWEIG

Die Jahrestagung und die Mitgliederversammlung 2017 fanden vom 22. bis 24. Juni in Braunschweig statt. Das Thema lautete Wenn nichts mehr ist wie es war – Problemlösung und Konfliktbewältigung im Fokus archäologischer Forschung. Tagungsort für unsere Veranstaltungen war das Braunschweigische Landesmuseum, Burgplatz 1, 38100 Braunschweig.

Programm

Donnerstag, 22. Juni 2017

- 11.00 Uhr Dienstbesprechung der niedersächsischen Kommunalarchäologen mit dem MWK (Dagmar von Reitzenstein M.A.) (Vortragssaal)
- 13.00 Uhr Treffen der Redaktion „Archäologie in Niedersachsen“
- 13.00 Uhr Treffen der niedersächsischen Museumsarchäologen (MP-Raum)
- 14.00 Uhr Treffen der Kommunalarchäologen (Vortragssaal)
- 16.00 Uhr Sitzung des Hauptausschusses (Vortragssaal, nur für Mitglieder des Hauptausschusses)
- 19.30 Uhr Öffentlicher Lichtbildervortrag (Evangelische Akademie Abt Jerusalem – Theologisches Zentrum Braunschweig, Alter Zeughof 1, 38100 Braunschweig): Prof. Dr. Reinhard Bernbeck, FU Berlin: Orte und ihre Geschichte: Wie Archäologie zu einem kritischen Geschichtsbewusstsein beitragen kann

Freitag, 23. Juni 2017

Vortragsveranstaltung: Wenn nichts mehr ist wie es war – Problemlösung und Konfliktbewältigung im Fokus archäologischer Forschung (Braunschweigisches Landesmuseum - Haupthaus am Burgplatz, Vortragssaal)

- 9.00 Uhr Eröffnung: Dr. Rolf Bärenfänger
- 9.15 Uhr Dr. Heike Pöppelmann, Braunschweig: Archäologie und Gesellschaft: Welchen Beitrag können Denkmalpflege und Forschung zu gesellschaftlich relevanten Fragestellungen leisten? Eine Einführung in das Thema der Tagung
- 9.45 Uhr Prof. Dr. Thomas Terberger, Hannover: Die Neolithisierung aus mesolithischer Perspektive

- 10.15 Uhr Wolf-Dieter Steinmetz M.A., Wolfenbüttel: Stress allgegenwärtig! Erkenntnis-
möglichkeiten von dessen Bewältigungsstrategien im Alltagsleben
frühneolithischer Bauerngemeinschaften
- 10.45 Uhr Kaffeepause
- 11.15 Uhr Dr. Immo Heske, Göttingen: Das neue Metall. Vom Zerbrechen einer alten
Ordnung im frühen 1. Jahrtausend v. Chr. im südöstlichen Niedersachsen
- 11.45 Uhr Robert Hintz / Serge Most, Braunschweig: Integrationsprozesse und kultureller
Wandel am Beispiel der Hünenburg bei Watenstedt und deren
Siedlungskammer
- 12.15 Uhr Mittagspause (Gastronomie im Umfeld vorhanden)
- 13.30 Uhr Dr. Babette Ludowici, Braunschweig: Der Boss ist weg. Der merowingische
Bestattungsplatz Hemmingen-Hiddestorf
- 14.00 Uhr Dr. Sonja König, Aurich / Dr. Anette Siegmüller, Wilhelmshaven: Wenn das
Wasser kommt – der Stackdeich von Jarssum, Ostfriesland
- 14.30 Uhr Kaffeepause
- 15.00 Uhr Dr. Stefan Krabath, Wilhelmshaven: Versteck, Depot und Bestattung im Focus
von Archäologie und Aberglaube
- 15.30 Uhr Betty Arndt M.A., Göttingen: Innovation als Bewältigungsstrategie in Städten
- 16.00 Uhr Dr. Heike Pöppelmann, Braunschweig: Führung durch die Ausstellung „Im
Aufbruch. Reformation 1517-1617“
- 17.30 Uhr Mitgliederversammlung (nur für Mitglieder der Archäologischen Kommission)
- 19.30 Uhr Empfang durch das Braunschweigische Landesmuseum (Haupthaus)

Sonnabend, 24. Juni 2017

Exkursion zu Stätten der Reformation im Braunschweiger Land, Leitung: Dr. Heike
Pöppelmann, Dr. Babette Ludowici, Dr. Michael Geschwinde

- 9.00 Uhr Abfahrt (Lechlumer Holz, Richtstätte, Hornburg, Stadtrundgang, Besichtigung
Beatae Mariae Virginis mit Orgelvorführung, Mittagessen (Itschenkrug),
Wolfenbüttel, Kasematte im Seeliger-Park, Weiße Schanze, Schützen-Schanze,
Beatae Mariae Virginis mit Fürstengruft)

JAHRESTAGUNG 2016 GOSLAR

Die Jahrestagung und die Mitgliederversammlung 2016 fanden auf Einladung der Stadt vom 16. bis 18. Juni 2016 in Goslar statt. Das Thema war die Archäologie in der Harzregion. Tagungsort für unsere Veranstaltungen waren das historische Rathaus und das Museum und Besucherbergwerk Rammelsberg.

Programm

Donnerstag, 16. Juni 2016

- 11:00 Uhr Dienstbesprechung der niedersächsischen Kommunalarchäologen mit dem MWK (Dagmar von Reitzenstein M.A.). (Stadtverwaltung, Charley-Jacob-Str. 3, Raum 01.400)
- 13.00 Uhr Treffen der Redaktion „Archäologie in Niedersachsen“
- 13.00 Uhr Treffen der niedersächsischen Museumsarchäologen
- 14.00 Uhr Treffen der Kommunalarchäologen (Marienkapelle im historischen Rathaus, Markt 1, Seiteneingang)
- 16.00 Uhr Sitzung des Hauptausschusses (Marienkapelle im historischen Rathaus, Markt 1, Seiteneingang)
- 19.30 Uhr Öffentlicher Lichtbildervortrag (Bildungshaus Zeppelin e.V., Zeppelinstr. 7): Prof. Dr. Heiko Steuer, Freiburg i. Br.: Der Harz. Archäologie einer norddeutschen Mittelgebirgslandschaft

Freitag, 17. Juni 2016

Vortragsveranstaltung: Der Harz. Archäologie einer norddeutschen Mittelgebirgslandschaft (Museum Rammelsberg, Waschkaue)

- 9.00 Uhr Eröffnung Dr. Rolf Bärenfänger und Gerhard Lenz M.A.
- 9.15 Uhr Dr. Lothar Klappauf, Goslar: Harzarchäologie
- 9.45 Uhr Dr. Christoph Bartels, Bochum: Der Harz als historische Kulturlandschaft
- 10.15 Uhr Dr. Friedhart Knolle, Wernigerode: Der Harz. Von der Natur- zur Kulturlandschaft
- 11.15 Uhr Gerhard Lenz M.A., Goslar: Weltkulturerbe im Harz

- 11.45 Uhr Dr. Felix Hillgruber, Schöningen: Auf den Spuren des Neanderthalers - neue Forschung an der Einhornhöhle
- 12.15 Uhr Dr. Götz Alper, Magdeburg: Frühgeschichtliche Archäologie im und am östlichen Harz
- 14.00 Uhr Dr. Diethard Walter, Weimar: Archäologische Forschungen zur Merowingerzeit zwischen Hainleite und Harz
- 14.30 Uhr Dr. Robert Lehmann, Hannover: Neue archäometallurgische Forschungen
- 15.00 Uhr Katharina Malek M.A., Goslar, Dr. Manuela Armenat, Goslar: Die Oberharzer Wasserwirtschaft
- 15.30 Uhr Dr. Markus Blaich, Hannover, Dr. Michael Geschwinde, Braunschweig: Werla 2.0. Die Gesamtauswertung der Grabungen 1934 bis 2015
- 16.30 Uhr Mitgliederversammlung (nur für Mitglieder der Archäologischen Kommission)
- 19.30 Uhr Empfang durch den Oberbürgermeister der Stadt Goslar, Dr. Oliver Junk (Großes Heiliges Kreuz, Hoher Weg 7)

Sonnabend, 18. Juni 2016

Exkursion zu Denkmälern im Harz: Leitung: G. Alper, L. Klappauf, F.-A. Linke, K. Malek, J. Teicke

- 8.30 Uhr Abfahrt auf dem Busparkplatz Kaiserpfalz (Stapelburg, Neues Schloss, Brunnenbachtal, Polsterberger Hubhaus)

JAHRESTAGUNG 2015 HILDESHEIM

Die Jahrestagung und die Mitgliederversammlung 2015 fanden auf Einladung des Bistums und mit Unterstützung der Stadt vom 18. bis 20. Juni 2015 in Hildesheim statt. Das Thema war die Archäologie in niedersächsischen Kirchen und Klöstern.

Programm

Donnerstag, 18. Juni 2015

- 11:00 Uhr Dienstbesprechung der niedersächsischen Kommunalarchäologen mit dem MWK (Dagmar von Reitzenstein M.A.). (Pelizaeus-Pavillion)
- 13.00 Uhr Treffen der Redaktion „Archäologie in Niedersachsen“
- 13.00 Uhr Treffen der niedersächsischen Museumsarchäologen (Marktplatz, Am Brunnen)
- 14.00 Uhr Treffen der Kommunalarchäologen (Rathaus, Raum 206)
- 16.00 Uhr Sitzung des Hauptausschusses (Rathaus, Raum 206)
- 16.00 Uhr Stadtführung (G. Schultze-Tostmann) Treffpunkt: Tourist-Info Marktplatz
- 19.30 Uhr Öffentlicher Lichtbildervortrag (St. Michael): Priv. Doz. Dr. Sebastian Ristow, LVR-Archäologische Zone Köln: Christianisierung links und rechts des Rheins – Von den Römern bis zu Karl dem Großen

Freitag, 19. Juni 2015

Vortragsveranstaltung: Archäologie in niedersächsischen Kirchen und Klöstern (Museum)

- 9.00 Uhr Eröffnung Dr. Rolf Bärenfänger und Prof. Dr. Regine Schulz
- 9.15 Uhr Prof. Dr. Karl-Bernhard Kruse, Hildesheim: Ausgrabungen im Hildesheimer Dom
- 10.00 Uhr Dr. Helmut Brandorff, Hildesheim, Dr. Robert Lehmann, Hannover: Die Glockengießgrube auf dem Hildesheimer Domhof
- 11.00 Uhr Hon. Prof. Dr. Uwe Lobbedey, Münster: Ausgrabungen im Dom zu Osnabrück
- 11.30 Uhr Dr. Petra Lönne, Northeim, Dr. Stefan Amt, Hildesheim: Die Archidiakonatskirche in Nörten-Hardenberg
- 12.00 Uhr Dr. Heike Pöppelmann, Braunschweig: Die Abts-Grablege von St. Ägidien in Braunschweig

- 14.00 Uhr Prof. Dr. Bernd Päffgen, München: Die Ausgrabungen im Kloster Schinna und erste Schritte der Aufarbeitung der Grabung Rötting in der Stiftskirche von Königslutter
- 14.30 Uhr Dr. Eberhardt Kettlitz, Leipzig: Die Kirche der Wüstung Rodenbeke bei Scharzfeld
- 15.00 Uhr Dr. Stefan Flindt, Osterode, Dr. Uwe Moos, Osterode: Ausgrabungen im Kloster Walkenried: Konversentrakt und Küchenbau
- 15.30 Uhr Dr. Sonja König, Aurich, Dr. Andreas Ströbl, Lübeck: „Tod und Herrlichkeit“. Die Gruft unter der St. Bartholomäuskirche in Dornum, Ostfriesland
- 16.30 Uhr Mitgliederversammlung (nur für Mitglieder der Archäologischen Kommission)
- 19.00 Uhr Rundgang durch das Dom-Museum Hildesheim (Dr. Michael Brandt) Treffpunkt: Dom-Westportal
- 19.30 Uhr Empfang durch den Bischof von Hildesheim (Bischöfliches Generalvikariat)

Sonnabend, 20. Juni 2015

Exkursion zu Denkmälern im Raum Hildesheim Leitung: Ute Bartelt M.A., Dr. Michael Geschwinde und Prof. Dr. Karl-Bernhard Kruse

- 8.30 Uhr Abfahrt vor dem Roemer- und Pelizaeus-Museum (Marienburg, Kloster Marienrode, Kloster Brunshausen, Kloster Lamspringe).

JAHRESTAGUNG 2014 HANNOVER

Die Jahrestagung und die Mitgliederversammlung 2014 fanden vom 5. bis 7. Juni in Kooperation mit dem Nds. Landesamt für Denkmalpflege in Hannover im Leibniz-Haus statt.

Das Thema war die Stadtarchäologie in Niedersachsen.

Programm

Donnerstag, 5. Juni 2014

- 12.00 Uhr Treffen der Redaktion „Archäologie in Niedersachsen“
- 13.00 Uhr Treffen der niedersächsischen Museumsarchäologen (Leibnizsaal)
- 14.00 Uhr Treffen der Kommunalarchäologen (Karmarschraum)
- 16.00 Uhr Sitzung des Hauptausschusses (Karmarschraum)
- 16.00 Uhr Archäologische Führung durch die Landeshauptstadt (Friedrich-Wilhelm Wulf M.A., Michael Schormann M.A., Treffpunkt: Historisches Museum, Am Hohen Ufer)
- 19.30 Uhr Öffentlicher Lichtbildervortrag (Leibnizsaal): Dr. Manfred Schneider, Lübeck: Archäologie im Welterbe - Aktuelle Ausgrabungen in der Hansestadt Lübeck

Freitag, 6. Juni 2014

Vortragsveranstaltung: Stadtarchäologie in Niedersachsen (Leibnizsaal)

- 9.00 Uhr Eröffnung der Tagung und Grußwort
- 9.15 Uhr Michael Schormann M.A., Hannover: Kurze Einführung in die Geschichte der Stadt Hannover
- 10.00 Uhr Friedrich-Wilhelm Wulf M.A., Hannover: Stadtarchäologie in Hannover
- 11.15 Uhr Marius Miche M.A., Osnabrück: Stadtkernarchäologie in Osnabrück – die Frühstadt des 10.-12. Jahrhunderts
- 11.45 Uhr Dr. Michael Geschwinde, Braunschweig: Zwei Bretter vom Anfang der Stadt
- 12.15 Uhr Dr. Jana Esther Fries, Oldenburg: Das 10.000 Teile-Puzzle. Rettungsgrabungen in der Oldenburger Innenstadt
- 14.00 Uhr Ute Bartelt M.A., Hildesheim: Wehrhafte Stadt - Neue Ausgrabungen an der Hildesheimer Stadtbefestigung

- 14.30 Uhr Dr. Joachim Stark, Meppen: Über Bohlenweg und Klappbrücken. Archäologie in Stadt und Festung Meppen
- 15.00 Uhr Betty Arndt M.A., Göttingen: Mehr als Grubenhäuser und Grapengießer:
- 15.30 Uhr Dr. Gabriele Zipf, Dr. Henning Haßmann, Hannover: Die unsichtbare Stadt wieder sichtbar machen. Stadtarchäologische Grabungsbefunde im öffentlichen Raum
- 16.30 Uhr Mitgliederversammlung (nur für Mitglieder der Archäologischen Kommission)
- 19.30 Uhr Empfang durch den Präsidenten des Niedersächsischen Landesamtes für Denkmalpflege, Dr. Stefan Winghart (Leibnizhaus, Hannah Arendt Saal UG)

Sonnabend, 7. Juni 2014

Exkursion zu archäologischen Denkmälern im Raum Hannover, Leitung: Ute Bartelt M.A. und Friedrich-Wilhelm Wulf M.A. (verbindliche Anmeldung erforderlich)

- 8.30 Uhr Abfahrt vor dem Nds. Landtag (Burgberg Gehrden, Ausgrabung Gehrden Neddernholz, Glashütte in Steinkrug, Kirche St. Alexandri in Eldagsen, Burg und Feste Calenberg)

JAHRESTAGUNG 2013 AURICH

Die Jahrestagung und die Mitgliederversammlung 2013 fanden vom 13. - 15. Juni in Aurich bei der Ostfriesischen Landschaft statt. Thema der wissenschaftlichen Tagung waren die Burgen und Befestigungen in Niedersachsen. Die Arbeitstreffen am 13. Juni fanden im Seminarhotel Aurich, Grüner Weg 2, statt, der öffentliche Vortrag sowie die wissenschaftliche Tagung und die Mitgliederversammlung im Landschaftsforum der Ostfriesischen Landschaft, Georgswall 1.

Programm (in memoriam Hans-Wilhelm Heine)

Donnerstag, 13. Juni 2013

- 12.00 Uhr Treffen der Redaktion „Archäologie in Niedersachsen“
- 13.00 Uhr Treffen der niedersächsischen Museumsarchäologen (Seminarhotel)
- 14.00 Uhr Treffen der Kommunalarchäologen (Seminarhotel)
- 16.00 Uhr Sitzung des Hauptausschusses (Seminarhotel)
- 16.00 Uhr Führung durch den Ständesaal und die Einrichtungen der Ostfriesischen Landschaft (Dr. Sonja König, Treffpunkt Eingang Landschaftsforum)
- 19.30 Uhr Öffentlicher Lichtbildervortrag (Landschaftsforum): Dr. Joachim Zeune, Eisenberg-Zell: Burgenforschung in Nordwestdeutschland: Ergebnisse und Ausblick

Freitag, 14. Juni 2013 (Landschaftsforum)

Vortragsveranstaltung: Burgen und Befestigungen in Niedersachsen

- 9.00 Uhr Eröffnung der Tagung
- 9.15 Uhr Dr. Rolf Bärenfänger, Aurich: Burgen und Befestigungen in Ostfriesland
- 9.45 Uhr Andreas Wendowski-Schünemann M.A., Cuxhaven: 10 Jahre Ringwallforschungen in der Duhner Heide, Stadt Cuxhaven
- 10.15 Uhr Dr. Sebastian Möllers, Stade: Von der Erforschung zur Präsentation: die Schnippenburg im Ldkr. Osnabrück
- 11.15 Uhr Friedrich-Wilhelm Wulf M.A., Hannover: Heiligenberg – Eine frühmittelalterliche Burg im Ldkr. Diepholz erwacht aus dem Dornröschenschlaf
- 11.45 Uhr Dr. Jens Berthold, Bückeberg: Neue Projekte zur Burgenforschung im Mittelwesergebiet – Hus Aren, Luccaburg, Wölpe

- 12.15 Uhr Dr. Jens Schneeweiß, Göttingen: Zur Erforschung slawischer und fränkischer Befestigungen im Höhbeck-Gebiet und seinem Umfeld
- 14.00 Uhr Dr. Andreas Schäfer, Stade: Burgen und Befestigungen im Stader Raum
- 14.30 Uhr Dr. Stefan Teuber, Einbeck: Die Heldenburg bei Salzderhelden, Stadt Einbeck
- 15.00 Uhr Dr. des. Christian Frey, Braunschweig, Die Burg in Wahrenholz, Ldkr. Gifhorn – Neue Forschungen und Ergebnisse
- 15.30 Uhr Dr. Andreas Hüser, Aurich: Neues von den Dieler Schanzen und der Festung Leerort, Ldkr. Leer
- 16.30 Uhr Mitgliederversammlung (nur für Mitglieder der Archäologischen Kommission)
- 19.30 Uhr Empfang durch die Stadt Aurich im Rathaus (Bürgermeister Windhorst)

Sonnabend, 15. Juni 2013

Exkursion zu archäologischen Denkmälern in Ostfriesland, Leitung: Dr. Rolf Bärenfänger, Dr. Andreas Hüser, Dr. Sonja König, Dr. Jan Kegler

- 8.30 Uhr Abfahrt Ostfriesische Landschaft (Upstalsboom, Ausstellung „Land der Entdeckungen“ im Museum Emden, Überfahrt Ems, Steinhaus Bunderhee, Festung Leerort, Ausgrabung Brinkum)
- 17.00 Uhr Ankunft Aurich

JAHRESTAGUNG 2012 HELMSTEDT

Die Jahrestagung und die Mitgliederversammlung fanden vom 14. bis 16. Juni 2012 auf Einladung des Landkreises in Helmstedt statt. Tagungsort für unsere Veranstaltungen war die Begegnungsstätte Kloster St. Ludgerus, Am Ludgerihof 1. Die Podiumsdiskussion und der Empfang fanden in der Aula des Juleums, Collegienplatz 1, statt.

Programm

Donnerstag, 14. Juni 2012

- 12.00 Uhr Treffen Redaktion „Archäologie in Niedersachsen“
- 13.00 Uhr Treffen der niedersächsischen Museumsarchäologen
- 14.00 Uhr Treffen der Kommunalarchäologen
- 16.00 Uhr Sitzung des Hauptausschusses
- 16.00 Uhr Führung durch das Kreis- und Universitätsmuseum (Marita Sterly M.A.),
Treffpunkt Juleum Haupteingang
- 19.30 Uhr Öffentlicher Lichtbildervortrag (Ludgerisaal, Kloster St. Ludgerus): Dr. Jordi Serangeli, Schöningen: Die Schöninger Speere und die Modernität unserer Vorfahren

Freitag, 15. Juni 2012 (Ludgerisaal, Kloster St. Ludgerus)

Vortragsveranstaltung: Archäologie zwischen Harz und Aller

- 9.00 Uhr Eröffnung der Tagung und Grußworte
- 9.15 Uhr Dr. Monika Bernatzky, Helmstedt: Archäologie im Landkreis Helmstedt
- 9.45 Uhr Dr. Susanne Friederich, Halle: Blick über die Landesgrenze: Neue archäologische Großprojekte in Sachsen-Anhalt
- 10.15 Uhr Dr. Gabriele Zipf, Hannover: Nur ein Speerwurf entfernt... Einblicke in den aktuellen Planungsstand des Forschungs- und Erlebnisentrums Schöningen
- 11.15 Uhr Wolf-Dieter Steinmetz M.A., Wolfenbüttel: Das neolithische Gräberfeld von Wittmar – neue Untersuchungen
- 11.45 Uhr Dr. Michael Geschwinde, Braunschweig: Zwei neue Ausgrabungen zum Neolithikum in Ostniedersachsen

- 12.15 Uhr Dr. Immo Heske, Göttingen: Nordisch by nature? Zu einigen Bewohnern des Herrschaftssitzes Hünenburg bei Watenstedt in den Perioden V/VI
- 14.00 Uhr Dr. Marcus Blaich, Hildesheim: Neue archäologische Untersuchungen auf der Pfalz Werla
- 14.30 Uhr Dr. Lothar Klappauf, Hannover: Das alte Lager im Rammelsberg bei Goslar
- 15.00 Uhr Birthe Lehnberg M.A., Göttingen: Aktuelle Forschungen zur mittelalterlichen Siedlung am Petersteich bei Süplingenburg, Ldkr. Helmstedt
- 15.30 Uhr Prof. Dr.-Ing. Karl Bernhard Kruse, Hildesheim: Die Ausgrabungen im Hildesheimer Dom
- 16.30 Uhr Mitgliederversammlung (nur für Mitglieder der Archäologischen Kommission)
- 19.30 Uhr Podiumsdiskussion (Aula des Juleums): Acht Speere für die Region – Archäologie als Chance für den Kulturtourismus, Diskutanten: Dr. Stefan Winghart, Landrat Matthias Wunderling-Weilbier, Julius von Ingelheim, Dr. Wolf-Michael Schmid; Moderator: Dr. Rolf Bärenfänger
- Anschließend: Empfang durch den Landkreis Helmstedt im Foyer des Juleums

Sonnabend, 16. Juni 2012

Exkursion zu archäologischen Denkmälern im Landkreis Helmstedt, Leitung: Dr. Monika Bernatzky

- 8.30 Uhr Abfahrt Begegnungsstätte Kloster St. Lugerus, Am Ludgerihof 1, geplante Stationen: Helmstedter Landwehr, Lübbensteine, Siedlung Petersteich bei Süplingenburg, Groß Steinum, Hünenburg bei Watenstedt, paläolithische Fundstellen im Tagebau Schöningen, Baustelle des geplanten Forschungs- und Erlebniszentrums Schöningen
- 16.30 Uhr Ankunft Helmstedt

JAHRESTAGUNG 2011 VECHTA

Die Jahrestagung und die Mitgliederversammlung 2011 fanden vom 23. bis 25. Juni auf Einladung der Stadt in Vechta statt. Das Thema der wissenschaftlichen Tagung war Archäologie zwischen Weser und Ems sein. Tagungsort für unsere Veranstaltungen war das Museum im Zeughaus in 49377 Vechta, Zitadelle 15.

Programm

Donnerstag, 23. Juni 2011

- 12.00 Uhr Treffen Redaktion „Archäologie in Niedersachsen“
- 13.00 Uhr Treffen der niedersächsischen Museumsarchäologen
- 14.00 Uhr Treffen der Kommunalarchäologen
- 16.00 Uhr Sitzung des Hauptausschusses
- 16.00 Uhr Museumsrundgang (Axel Fahl-Dreger)
- 19.30 Uhr Öffentlicher Lichtbildervortrag (Museum): Dr. Jana Esther Fries, Oldenburg: Burgen, Schlüssellocher und Megalithgräber. Archäologie im Landkreis Vechta

Freitag, 24. Juni 2011

Vortragsveranstaltung: Archäologie zwischen Weser und Ems

- 9.00 Uhr Eröffnung der Tagung und Grußworte
- 9.15 Uhr Prof. Dr. Luise Giani, Oldenburg: Bodenkundliche Untersuchungen zu den archäologischen Grabungen auf dem Esch "Bloherfelder Anger", Oldenburg
- 9.45 Uhr Bodo Zehm, Osnabrück: Archäologische Prospektion in Plaggenschgebieten
- 10.15 Uhr Dr. Jan F. Kegler, Aurich: Paläolithische und mesolithische Funde in Ostfriesland
- 11.15 Uhr Dr. Jörg Eckert, Oldenburg: Untersuchungen an den Megalithgräbern bei Visbek, Ldkr. Vechta.
- 11.45 Uhr Dr. Sonja König, Aurich: Aktuelles aus der Siedlungskammer Sandhorst bei Aurich
- 12.15 Uhr Dr. Doris Gutmiedl-Schumann, Bonn: Eine kaiserzeitliche Siedlung mit dendrodatiertem Brunnen aus Wiefelstede-Borbeck

- 14.00 Uhr Ingo Eichfeld M.A., Wilhelmshaven: Mahlstedt-Winkelsett - eine kaiser- und völkerwanderungszeitliche Siedlung auf der Wildeshauser Geest
- 14.30 Uhr Dr. Hans-Wilhelm Heine, Hannover: Topographische Vermessung von Burgen zwischen Weser und Ems
- 15.00 Uhr Dr. Daniel Lau, Osnabrück: Aktuelle Forschungen an der Kirchenburg zu Ankum
- 15.30 Uhr Andreas Hüser M.A., Aurich: Ausgrabungen an den Dieler Schanzen, Ldkr. Leer
- 16.30 Uhr Mitgliederversammlung (nur für Mitglieder der Archäologischen Kommission)
- 19.30 Uhr Empfang (Bürgermeister Uwe Bartels, Rathaus der Stadt Vechta)

Sonnabend, 25. Juni 2011

Exkursion zu archäologischen Denkmälern im Ldkr. Vechta, Leitung: Dr. Jana Esther Fries

- 8.30 Uhr Abfahrt am Museum im Zeughaus (geplante Stationen u.a.: Zitadelle Vechta, Dersaburg bei Holdorf, Arkeburg bei Goldenstedt, Megalithgrab Visbecker Bräutigam)
- 16.30 Uhr Ankunft Vechta

JAHRESTAGUNG 2010 RINTELN

Die Jahrestagung und die Mitgliederversammlung 2010 fanden auf Einladung der Schaumburger Landschaft vom 10. - 12. Juni in Rinteln statt. Thema war Aktuelles aus der niedersächsischen Archäologie.

Programm

Donnerstag, 10. Juni 2010

- 12.00 Uhr Treffen Redaktion „Archäologie in Niedersachsen“ (VHS)
- 13.00 Uhr Treffen der niedersächsischen Museumsarchäologen (Museum Eulenburg)
- 14.00 Uhr Treffen der Kommunalarchäologen (VHS)
- 16.00 Uhr Sitzung des Hauptausschusses (VHS)
- 16.00 Uhr Museumsrundgang, Stadtführung inkl. Nicolai-Turm (Treffpunkt Museum Eulenburg, Dr. St. Meyer)
- 19.30 Uhr Öffentlicher Lichtbildervortrag (Rathaus): Dr. Hans-Wilhelm Heine, Hannover: Die Burgen im Schaumburger Land

Freitag, 11. Juni 2010 (Rathaus)

Vortragsveranstaltung: Aktuelles aus der niedersächsischen Archäologie

- 9.00 Uhr Eröffnung der Tagung und Grußworte
- 9.15 Uhr Dr. Jens Berthold, Bückeberg: Archäologie zwischen Hameln und Hoya
- 9.45 Uhr Dr. Jordi Serangeli, Dr. Utz Böhner, Hannover/Tübingen: Die Fortsetzung der Ausgrabungen in Schöningen, Ldkr. Helmstedt. Bericht und Perspektiven
- 10.15 Uhr Daniel Nösler M.A., Wilhelmshaven: Das Schwerpunktprogramm „Frühe Monumentalität und soziale Differenzierung“ in Niedersachsen. Neue Forschungen zum Neolithikum
- 11.15 Uhr PD Dr. Hauke Jöns, Wilhelmshaven: Aktuelle Forschungen zu Weser und Hunte als Wege der Kommunikation und des Austauschs während des 1. Jahrtausends nach Chr.
- 11.45 Uhr Hardy Prison M.A., Aurich: Ergebnisse der Ausgrabungen in der Emsmarsch bei Jemgumkloster, Gemarkung Holtgaste, Ldkr. Leer

- 12.15 Uhr Dr. Babette Ludowici, Hannover: Die kaiserzeitlichen Grabfunde von Grethem, Ldkr. Soltau-Fallingb.ostel
- 14.00 Uhr Imke Berg M.A., Hannover: Computertomographie (CT) und Auswertung archäologischer Blockbergungen am Beispiel des birituellen Gräberfeldes Immenbeck, Stadt Buxtehude, Ldkr. Stade
- 14.30 Uhr Bodo Zehm, Osnabrück: Ankum – ein frühmittelalterlicher Zentralort in Westniedersachsen?
- 15.00 Uhr Dr. Monika Bernatzky, Birthe Lehnberg M.A., Helmstedt/Göttingen: Die hochmittelalterliche Siedlung am Petersteich bei Süpplingenburg, Ldkr. Helmstedt
- 15.30 Uhr Frank Wedekind M.A., Göttingen: Die Ausgrabungen in der Weender Straße 72/74 in Göttingen
- 16.30 Uhr Mitgliederversammlung (nur für Mitglieder der Archäologischen Kommission)
- 19.30 Uhr Empfang

Sonnabend, 12. Juni 2010

Exkursion zu archäologischen Denkmälern im Schaumburger Land, Leitung: Dr. Jens Berthold, unter Mitwirkung von Dr. W. Best, R.-B. de Groot, Dr. H.-W. Heine, Dr. A. Richter und R. Trompeter (verbindliche Anmeldung erforderlich)

8.30 Uhr Abfahrt am Museum Eulenburg

geplante Stationen: Kloster Möllenbeck, Hünenburg bei Todenmann, historische Sandsteinbrüche Obernkirchen mit Dinosaurierfährten, Grabung Barkhausen an der Porta Westfalica (NRW)

16.30 Uhr Ankunft Rinteln (gegen 16 Uhr Ausstieg am Bahnhof Minden möglich)

JAHRESTAGUNG 2009 HITZACKER

Die Jahrestagung und die Mitgliederversammlung 2009 fanden vom 18. bis 20. Juni in Hitzacker statt. Das Thema der wissenschaftlichen Tagung waren Szenische und räumliche Konstruktionen in der Archäologie.

Programm

Donnerstag, 18. Juni 2009

- 12.30 Uhr Treffen der niedersächsischen Museumsarchäologen (Rathaus, Sitzungssaal)
- 14.00 Uhr Treffen der Kommunalarchäologen (Rathaus, Sitzungssaal)
- 16.00 Uhr Sitzung des Hauptausschusses (Rathaus, Sitzungssaal)
- 16.00 Uhr Führung durch Hitzacker (Archäologisches Zentrum Hitzacker, Eingang)
- 19.30 Uhr Öffentlicher Lichtbildervortrag (Archäologisches Zentrum, Langhaus III): Dr. Petra Lönne, Northeim, Dr. Michael Geschwinde, Braunschweig: Roms vergessener Feldzug. Kaiser Maximinus Thrax Kampf um das Harzhorn 235 n. Chr.

Freitag, 19. Juni 2009

Vortragsveranstaltung: Szenische und räumliche Konstruktionen in der Archäologie

- 9.00 Uhr Eröffnung der Tagung
- 9.15 Uhr Ulrike Braun M.A., Hitzacker: Museum oder nicht Museum – das ist hier die Frage
- 9.45 Uhr Prof. Dr. Reinhard Roseneck, Braunschweig: Das Höhlen-Erlebnis-Zentrum Iberger Tropfsteinhöhle
- 10.15 Uhr Dr. Cornelia Dümcke, Berlin: Zur Konzeptentwicklung „Schöninger Speere“. Präsentation ausgewählter Ergebnisse der Machbarkeitsstudie
- 11.15 Uhr Dr. Immo Heske, Göttingen: Landschaften, Häuser, Figürchen - Zur Konstruktion von Urgeschichte im "Haus der Vorzeit" in Braunschweig
- 11.45 Uhr Dr. Sebastian Möllers, Osnabrück: Eisenzeithaus Venne, Schnippenburg-Museum Schwagstorf - ein dezentrales Konzept für die Gde. Ostercappeln
- 12.15 Uhr Karl Banghard M.A., Oerlinghausen: Eine kurze Geschichte der ideologiesteuerten Germanendarstellungen

- 14.00 Uhr Heidrun Derks M.A., Kalkriese: Die Varusschlacht - seit 2000 Jahren rekonstruiert, stilisiert, inszeniert
- 14.30 Uhr Dr. Rolf Bärenfänger, Aurich: Zur Visualisierung der ehemaligen Klosterkirche Ihlow, Ldkr. Aurich
- 15.00 Uhr Thomas Lessig-Weller M.A., Hannover: Probieren und studieren - Möglichkeiten der "lebendigen" Archäologie
- 16.30 Uhr Mitgliederversammlung (nur für Mitglieder der Archäologischen Kommission)
- 19.30 Uhr Empfang durch die Stadt Hitzacker im Langhaus III

Sonnabend, 21. Juni 2008

Exkursion zu archäologischen Denkmälern im Landkreis Lüchow-Dannenberg, Leitung: Ulrike Braun

8.00 Uhr Abfahrt AZH

geplante Stationen: Museum und Kapelle Vietze, Höhbeck Kastell, Schwedenschanze inkl. Gaststätte und Mittagessen, Burg Meetschow

16.15 Uhr Ankunft AZH und Möglichkeit der Weiterfahrt im Bus zum Bahnhof Lüneburg (Ankunft ca. 17 Uhr)

JAHRESTAGUNG 2008 WOLFENBÜTTEL

Die Jahrestagung und Mitgliederversammlung 2008 fanden vom 19. bis 21. Juni im Museum in Wolfenbüttel statt. Das Thema der wissenschaftlichen Tagung war die Bronzezeit in Niedersachsen.

Programm

Donnerstag, 19. Juni 2008

- 12.30 Uhr Treffen der niedersächsischen Museumsarchäologen (Museum, Dauerausstellung)
- 12.00 Uhr Treffen Redaktion „Archäologie in Niedersachsen“ (Museum, Kinderraum)
- 14.00 Uhr Treffen der Kommunalarchäologen (Museum, Dauerausstellung)
- 16.00 Uhr Sitzung des Hauptausschusses (Museum, Kinderraum)
- 16.00 Uhr Führung durch Wolfenbüttel (Museum, Haupteingang)
- 19.30 Uhr Öffentlicher Lichtbildervortrag (Rathaus-Saal): Prof. Dr. Karl-Heinz Willroth, Göttingen: Bronzezeit in Niedersachsen

Freitag, 20. Juni 2008

Vortragsveranstaltung: Bronzezeit in Niedersachsen

- 9.00 Uhr Eröffnung der Tagung und Grußworte (Prof. Dr. Gerd Biegel)
- 9.15 Uhr Ute Bartelt M.A., Hannover: Mit Schwert und Feuerzeug. Eine neue Sögelbestattung aus Niedersachsen
- 9.45 Uhr Dr. Immo Heske, Göttingen: Bronzezeitlicher Elitenort am Heeseberg. Die Hünenburg und ihre Außensiedlung
- 10.15 Uhr Wolf-Dieter Steinmetz M.A., Wolfenbüttel: Der Burgwall von Isingerode. Nachbar, Konkurrent oder Vasall der Hünenburg?
- 11.15 Uhr Dr. Detlef Janssen u. Dr. Jens-Peter Schmidt, Schwerin: Die Dame von Türkow, Mecklenburg
- 11.45 Uhr Dr. Gernot Tromnau, Duisburg: Der bronzezeitliche Langhügel auf der Fischbecker Heide, Ldkr. Harburg

- 12.15 Uhr Dr. Erwin Strahl, Wilhelmshaven: Die jungbronzezeitliche Siedlung Rodenkirchen-Hahnenknooper Mühle. Erste Bauern in der deutschen Marsch
- 14.00 Uhr Dr. Jutta Precht, Verden: Der bronzezeitliche Urnenfriedhof bei Darverden und sein Umfeld. Zum aktuellen Stand der Auswertung
- 14.30 Uhr Dr. Wolfgang Schwarz, Aurich: Bronzezeitliche nicht-profane Holzbauten an der südlichen Nordseeküste
- 15.00 Uhr Dr. Jörg Eckert, Oldenburg: Schlüssellochgräber in Vechta, Uelsen und Wildeshausen
- 15.30 Uhr Dr. Stefan Flint, Osterode: Die Menschen der Lichtensteinhöhle
- 16.30 Uhr Mitgliederversammlung (nur für Mitglieder der Archäologischen Kommission)
- 19.30 Uhr FABL lädt ein: Gemütlicher Abend im Museum

Sonnabend, 21. Juni 2008

Exkursion zu archäologischen Denkmälern im Braunschweiger Land, Leitung: Wolf-Dieter Steinmetz, Immo Heske, Michael Geschwinde

8.30 Uhr Abfahrt (Kornmarkt am BMV)

geplante Stationen: Watenstedt (Hünenburg), Isingerode (Schwedenschanze mit Imbiss), Pfalz Werla

16.30 Uhr Ankunft

JAHRESTAGUNG 2007 ROTENBURG (WÜMME)

Jahrestagung und Mitgliederversammlung 2007 fanden vom 14. bis 16. Juni in Rotenburg (Wümme) statt. Das Thema der wissenschaftlichen Tagung waren Grenzen in der Archäologie und Geschichte.

Donnerstag, 14. Juni 2007

- 12.30 Uhr Treffen der niedersächsischen Museumsarchäologen (Kleiner Sitzungssaal)
- 14.00 Uhr Treffen der Kommunalarchäologen (Kleiner Sitzungssaal)
- 16.00 Uhr Sitzung des Hauptausschusses (Raum 142 im Hauptgebäude)
- 16.00 Uhr Führung durch Rotenburg (Treffpunkt Heimatmuseum, Burgstr. 2)
- 19.30 Uhr Öffentlicher Lichtbildervortrag (Großer Sitzungssaal): Prof. Dr. Sebastian Brather, Freiburg i. Brsg.: Soziale Gruppen, Identitäten und Abgrenzungen im frühen Mittelalter

Freitag, 15. Juni 2007

Vortragsveranstaltung: Grenzen in der Archäologie und Geschichte

- 9.00 Uhr Eröffnung der Tagung und Grußworte (Landrat Hermann Luttmann)
- 9.15 Uhr Dr. Stefan Hesse, Rotenburg (Wümme): Grenzregion Rotenburg
- 9.45 Uhr Dr. Stephan Veil, Hannover: Grenzen im Paläolithikum und Mesolithikum
- 10.45 Uhr Dr. Doris Mischka, Kiel: Grenzen im Neolithikum
- 11.15 Uhr Dr. Kerstin P. Hofmann, Rom: Kulturgrenzen in der Bronzezeit am Beispiel des Elbe-Weser-Dreieckes
- 11.45 Uhr PD Dr. Michael Meyer, Berlin: Latène – Kontaktzone – Jastorf: Grenzen in der vorrömischen Eisenzeit in Norddeutschland?
- 14.00 Uhr Dr. Thomas Saile, Göttingen: Slawische Grenzbürgen
- 14.30 Uhr Dr. Bert Wiegel, Rhaden, Dr. Hans-Otto Pollmann, Bielefeld: Militärische Stützpunkte und territoriale Grenzen der Bischöfe von Minden im 13. und 14. Jahrhundert
- 15.00 Uhr Dr. des. Thomas Küntzel M.A., Göttingen: Grüne Grenzen, dornige Sperren: Landwehren im nördlichen Deutschland

15.30 Uhr Dr. Wolfgang Dörfler, Gyhum: Grenzen aus historisch-kartographischer Sicht

16.30 Uhr Mitgliederversammlung (nur für Mitglieder der Archäologischen Kommission)

20.00 Uhr Empfang durch den Herrn Landrat Hermann Luttmann im Heimatmuseum,
Burgstraße 2

Sonnabend, 16. Juni 2007

Exkursion zu archäologischen Denkmälern im Landkreis Rotenburg, Leitung: Dr. Stefan Hesse,
Dipl. Prähist. Meike Mittmann, Dr. Wolf-Dieter Tempel

8.30 Uhr Abfahrt (Kreishaus)

Stationen: spätmittelalterliche Burganlage Clüversborstel, Großsteingräber Steinfeld,
Gräberfeld Steinalkenheide, Grabhügel mit Bildstein Anderlingen

16.30 Uhr Ankunft (Bahnhof / Kreishaus)

JAHRESTAGUNG 2006 HAMBURG-HARBURG

Jahrestagung und Mitgliederversammlung 2006 fanden im Helms-Museum in Hamburg-Harburg statt. Das Thema der wissenschaftlichen Tagung war Das Elbtal als kulturelle Kontaktzone.

Programm

Donnerstag, 06. Juli 2006

- 11.00 Uhr Treffen der Herausgeber der BAN (Haupthaus Raum 111)
- 13.00 Uhr Treffen der niedersächsischen Museumsarchäologen (Haupthaus Raum 111)
- 14.00 Uhr Treffen der Kommunalarchäologen (Standesamt, Meistersaal, Museumsplatz 1)
- 16.00 Uhr Sitzung des Hauptausschusses (Standesamt, Meistersaal, Museumsplatz 1)
- 16.00 Uhr Führung durch die Sonderausstellung (Treffpunkt im Foyer Haupthaus)
- 19.30 Uhr Öffentlicher Lichtbildervortrag im Theatersaal des Haupthauses: Wulf Thieme M.A., Buchholz i.d.N.: Vorgeschichtliche Funde im Hamburger Elbtal

Freitag, 07. Juli 2006

Vortragsveranstaltung: Das Elbtal als kulturelle Kontaktzone

- 9.00 Uhr Eröffnung der Tagung und Grußworte
- 9.15 Uhr Prof. Dr. Rainer-Maria Weiss, Hamburg: Das Helms-Museum in der Gegenwart und Zukunft
- 9.45 Uhr Dr. h.c. Hans Drescher, Hamburg: Antike Techniken des Bleigusses
- 10.45 Uhr Dr. Stephan Veil, Hannover: Kunst der Jäger und Sammler
- 11.15 Uhr Daniela Wittorf M.A., Göttingen: Der neolithische Fundplatz Hamburg-Curslack 55 – Die Trichterbecherkultur in Hamburg und ihre Einflüsse
- 11.45 Uhr Kathrin Mertens, Hamburg: Funde der Glockenbecherkultur in Hamburg-Boberg
- 14.00 Uhr Andreas Schäfer M.A., Stade: Eisenzeitliche Siedlungen in Hamburg am Beispiel von Marmstorf und Farmsen
- 14.30 Uhr Dr. Jochen Brandt, Hamburg: Brahlstorf, Ldkr. Ludwigslust – Eine Siedlung des 3. – 5. Jahrhunderts am Rande des sächsischen Stammesgebietes

- 15.00 Uhr Dr. Elke Först, Hamburg: Mittelalterliche Befestigungen in der Hamburger City
– Standortfrage Hammaburg
- 15.30 Uhr Dr. Karsten Kablitz, Hamburg: Zum Stand der Domplatzgrabung in Hamburg
- 16.30 Uhr Mitgliederversammlung (nur für Mitglieder der Archäologischen Kommission)
- 20.00 Uhr Empfang durch den Bezirksamtsleiter Harburg, Herrn Torsten Meinberg, und
den Landrat des Landkreises Harburg, Herrn Axel Gedaschko im Saal des
Harburger Rathauses

Sonnabend, 08. Juli 2006

Exkursion zu archäologischen Denkmälern im Landkreis Harburg und zur Domplatzgrabung in
Hamburg, Leitung: Dr. Elke Först, Dr. Jochen Brandt

Stationen: Burgwall Hollenstedt, Neu Wulmstorf / Daerstorf, Weiterfahrt in den Harburger
Binnenhafen zum Mittagessen, Weiterfahrt nach Hamburg zur Domplatzgrabung

JAHRESTAGUNG 2005 OLDENBURG

Jahrestagung und Mitgliederversammlung 2005 fanden vom 16. bis 18. Juni im Landesmuseum für Natur und Mensch in Oldenburg statt. Thema war Aktuelles aus der niedersächsischen Archäologie.

Programm

Donnerstag, 16. Juni 2005

- 14.00 Uhr Treffen der Kommunalarchäologen (museumspädagogischer Raum)
- 16.00 Uhr Sitzung des Hauptausschusses (Cafeteria)
- 16.00 Uhr Führung durch das Museum (Treffpunkt im Foyer)
- 19.30 Uhr Öffentlicher Lichtbildervortrag: Dr. Jörg Eckert, Oldenburg: Ergebnisse und Perspektiven der archäologischen Arbeit im ehemaligen Regierungsbezirk Weser-Ems

Freitag, 17. Juni 2005

Vortragsveranstaltung: Aktuelles aus der niedersächsischen Archäologie

- 9.00 Uhr Eröffnung der Tagung und Grußworte
- 9.15 Uhr Prof. Dr. Mamoun Fansa, Oldenburg: Das Landesmuseum für Natur und Mensch. Gestern und heute.
- 9.45 Uhr Klaus Breest, Dr. Stephan Veil, Hannover: Die spätpaläolithischen Funde von Weitsche, Ldkr. Lüchow-Dannenberg
- 10.15 Uhr Kaffeepause
- 10.45 Uhr Klaus Gerken, Helstorf: Die systematische Ausgrabung des mesolithischen Oberflächenfundplatzes Oldendorf 52, Ldkr. Rotenburg, Wümme
- 11.15 Uhr Axel Friederichs M.A., Osnabrück: Versunken im Esch – Das vorgeschichtliche Gräberfeld auf Nöschkenheide in Bersenbrück
- 11.45 Uhr Kai Niederhöfer M.A., Münster: Archäologische Fundstellen im ostfriesischen Wattenmeer
- 12.15 Uhr Mittagspause (Gaststätten in der Stadt nach freier Wahl)

- 14.00 Uhr Dr. Michael Geschwinde, Braunschweig: Neue frühmittelalterliche Gräberfelder im südlichen Niedersachsen
- 14.30 Uhr Betty Arndt M.A., Göttingen: Vom Dorf zur Stadt: Gutingi
- 15.00 Uhr Dr. Lothar Klappauf, Goslar: Huneberg und Pandelbach: Neues zur Montanarchäologie im Harz
- 15.30 Uhr Marion Brüggler M.A., Aurich: Neue Ausgrabungen am Zisterzienserkloster Ihlow, Ldkr. Aurich
- 16.00 Uhr Kaffeepause
- 16.30 Uhr Mitgliederversammlung (nur für Mitglieder der Archäologischen Kommission)
- 20.00 Uhr Empfang durch die Stadt Oldenburg, Herrn Oberbürgermeister Schütz, voraussichtlich im Rathaus

Sonnabend, 18. Juni 2005

Exkursion zu archäologischen Denkmälern im Raum Oldenburg, Leitung: Dr. Jörg Eckert

JAHRESTAGUNG 2004 NORTHEIM

Jahrestagung und Mitgliederversammlung 2004 fanden auf Einladung des Landkreises vom 10. bis 12. Juni in Northeim (Stadthalle) statt. Das Thema war Die Jungsteinzeit im mittleren und südlichen Niedersachsen: Ergebnisse und Perspektiven.

Programm

Donnerstag, 10. Juni 2004

- 14.00 Uhr Treffen der Kommunalarchäologen (Kreishaus Northeim, Medenheimerstr. 6/8, Besprechungsraum II im Untergeschoß 1)
- 16.00 Uhr Sitzung des Hauptausschusses (Kreishaus Northeim, Medenheimerstr. 6/8, Besprechungsraum III im Untergeschoß 1)
- 19.30 Uhr Öffentlicher Lichtbildervortrag im großen Saal der Stadthalle Northeim: Prof. Dr. Johannes Müller, Bamberg: Mitteleuropa und Niedersachsen: Aspekte neolithischen Lebens in Europa

Freitag, 11. Juni 2004

Vortragsveranstaltung: Die Jungsteinzeit im mittleren und südlichen Niedersachsen: Ergebnisse und Perspektiven

- 9.00 Uhr Eröffnung der Tagung und Grußworte
- 9.15 Uhr Dr. Klaus Grote, Göttingen: Vom Mesolithikum zum Neolithikum
- 9.45 Uhr Dr. Ernst Gehrt, Hannover: Der Boden der Bandkeramiker
- 10.05 Uhr Dr. Thomas Saile, Göttingen: Diemarden und Gladebeck. Zwei bandkeramische Zentralorte in Südniedersachsen
- 10.30 Uhr Kaffeepause
- 11.00 Uhr Dr. Petra Lönne, Northeim: Von der Linienbandkeramik zu Rössen
- 11.30 Uhr Wolf-Dieter Steinmetz M.A., Wolfenbüttel: Totenkult und Bestattungssitten von der Linienbandkeramik bis Rössen. Der Friedhof von Wittmar
- 12.00 Uhr Dr. Michael Geschwinde, Braunschweig: Eine Landschaft voller Gräben: Erdwerke im mittleren und südlichen Niedersachsen
- 12.30 Uhr Mittagspause (Gaststätten in der Stadt nach freier Wahl)

- 14.00 Uhr Sandra Viehmeier M.A., Basel: Zwei Michelsberger Erdwerke in Südniedersachsen
- 14.20 Uhr Dr. Andreas Wallbrecht, Gifhorn: Die Höhensiedlung auf dem Salzberg - ein Handelszentrum
- 14.40 Uhr Dr. Christoph Rinne, Magdeburg: Die Kollektivgräber in Südniedersachsen
- 15.00 Uhr Dr. Hans-Otto Pollmann, Bielefeld: Ein Siedlungsplatz mit Hausgrundriß der Wartberg-Kultur in Ostwestfalen
- 15.20 Uhr Prof. Dr. Gernot Jacob-Friesen, Göttingen: 50 Jahre Forschung zur Jungsteinzeit in Niedersachsen: kritisches Resümee und Versuch einer Bewertung
- 15.50 Uhr Abschlußdiskussion
- 16.00 Uhr Kaffeepause
- 16.30 Uhr Mitgliederversammlung (nur für Mitglieder der Archäologischen Kommission)
- 20.00 Uhr Empfang durch Herrn Landrat Wickmann, Landkreis Northeim, im Bürgersaal in St. Blasien

Sonnabend, 12. Juni 2004

Exkursion in eine alte Kulturlandschaft: Der Solling (verbindliche Anmeldung erforderlich),
Leitung: Dr. Petra Lönne, Prof. Dr. Hans-Georg Stephan

- 9.00 Uhr Abfahrt am ZOB, Gardekürassier Straße
- 9.30 Uhr Burgberg Trögen
- 11.00 Uhr Stadtwüstung Nienover, Mittagessen auf dem Schloß, Begrüßung durch Herrn Bürgermeister Koch, Gemeinde Flecken Bovenden
- 14.00 Uhr Wüstung Winnefeld / Grabhügelfeld bei Brüggefeld
- 15.00 Uhr ehemalige Glashütte am Lakenteich
- 16.00 Uhr Ausklang in Fredelsloh (Kaffeegarten Klett)
- 17.00 Uhr Ankunft am ZOB, Gardekürassier Straße

JAHRESTAGUNG 2003 LÜNEBURG

Jahrestagung und Mitgliederversammlung vom 19. bis 21. Juni 2003 in Lüneburg: Die Jahrestagung zum Thema Mittelalter- und Neuzeitarchäologie in Niedersachsen und die Mitgliederversammlung 2003 fanden auf Einladung der Stadt und mit Unterstützung der Bezirksarchäologie in Lüneburg statt. Tagungsorte für die Veranstaltungen waren das Gebäude der Industrie- und Handelskammer sowie das historische Rathaus.

Programm

Donnerstag, 19. Juni 2003

- 14.00 Uhr Treffen der Kommunalarchäologen in der Sodmeisterkörkammer (Rathaus, Am Ochsenmarkt, Eingang A)
- 16.00 Uhr Sitzung des Hauptausschusses im Stammgemach (Rathaus, Am Marienplatz, Eingang B)
- 16.00 Uhr Führung durch die historische Altstadt (Treffpunkt auf dem Marktplatz vor dem Rathaus, Lunabrunnen)
- 19.30 Uhr Öffentlicher Lichtbildervortrag Jan Joost Assendorp / Dr. Edgar Ring, Lüneburg: Archäologie vor der Haustür (Museum für das Fürstentum Lüneburg, Wandrahmstraße 10)

Freitag, 20. Juni 2003 (Industrie- und Handelskammer, Am Sande 1)

Vortragsveranstaltung: Mittelalter- und Neuzeitarchäologie in Niedersachsen

- 9.00 Uhr Eröffnung der Tagung und Grußworte
- 9.15 Uhr Dr. Wolf-Dieter Tempel, Rotenburg/Wümme: Die frühmittelalterliche Siedlung von Wittorf, Ldkr. Rotenburg
- 9.45 Uhr Tobias Gärtner, Göttingen: Zum Hausbau auf der Wüstung Edingerode, Stadt Hannover
- 10.15 Uhr Kaffeepause
- 10.45 Uhr Karola Kröll, Lüneburg: Die Gefäßproduktion einer Lüneburger Töpferei im 16. und 17. Jahrhundert
- 11.15 Uhr Dr. Peter Steppuhn, Lübeck/Lüneburg: Glaskultur in Lüneburg
- 11.45 Uhr Dr. Marion Roehmer, Norden: Neue Forschungen zum Siegburger Steinzeug

- 12.15 Uhr Mittagspause (Gaststätten in der Stadt nach freier Wahl)
- 14.00 Uhr Bernd Rasink M.A., Aurich: Neue Ausgrabungen auf der Stadtwurt Emden
- 14.30 Uhr Betty Arndt M.A., Göttingen: Bauarchäologische Untersuchungen in Göttingen
– Das Beispiel Rote Straße 34
- 15.00 Uhr Götz Alper M.A., Braunschweig: Mittelalterliche Befunde von der Gùldenstraße
in Braunschweig
- 15.30 Uhr Dr. Henning Haßmann, Hannover: Nicht in die Röhre geguckt:
Pipelinearchäologie zwischen Elbe und Saale
- 16.00 Uhr Kaffeepause
- 16.30 Uhr Mitgliederversammlung (nur für Mitglieder der Archäologischen Kommission)
- 19.00 Uhr Besichtigung der Ausstellung Glaskultur in Niedersachsen (Huldigungs- und
Traubensaal)
- 20.00 Uhr Empfang durch den Oberbürgermeister der Stadt Lüneburg, Ulrich Mädge
(Änderung: Heinrich-Heine-Haus)

Sonnabend, 21. Juni 2003

Exkursion zu archäologischen Denkmälern im Raum Lüneburg; Leitung: Jan Joost Assendorp
(verbindliche Anmeldung erforderlich)

- 9.00 Uhr Abfahrt vom Bahnhof Lüneburg
- 9.30 Uhr Boltersen, frühes Großsteingrab und jungkaiserzeitliche Grabhügel
(Kaffeepause vor Ort)
- 11.00 Uhr Frühmittelalterliches Hügelgräberfeld Bavendorf
- 12.15 Uhr Gutskapelle Barnstedt (Mittagessen auf dem Gut Barnstedt)
- 15.00 Uhr Kloster Lüne
- 16.30 Uhr Ankunft am Bahnhof Lüneburg

JAHRESTAGUNG 2002 OSNABRÜCK

Jahrestagung und Mitgliederversammlung vom 13. bis 15. Juni 2002 in Osnabrück: Die Jahrestagung und Mitgliederversammlung 2002 fand auf Einladung von Stadt und Landkreis Osnabrück vom 13. bis 15. Juni 2002 in Osnabrück statt. Tagungsort für die Veranstaltungen war das Alte Rathaus.

Programm

Donnerstag, 13. Juni 2002

- 14.00 Uhr Treffen der Kommunalarchäologen
- 16.00 Uhr Sitzung des Hauptausschusses
- 16.00 Uhr Führung durch die historische Altstadt
- 19.30 Uhr Öffentlicher Lichtbildervortrag: Prof. Dr. Horst-Wolfgang Böhme, Marburg: Niedersachsen zwischen Spätantike und frühem Mittelalter

Freitag, 14. Juni 2002

Vortragsveranstaltung: Niedersachsen von der Spätantike bis zur Karolingerzeit

- 9.00 Uhr Eröffnung der Tagung und Grußworte
- 9.15 Uhr Prof. Dr. Wolfgang Schlüter, Osnabrück: 27 Jahre Stadt- und Kreisarchäologie Osnabrück - Das Osnabrücker Land zwischen Völkerwanderungszeit und Mittelalter
- 10.00 Uhr Dr. Felix Bittmann, Wilhelmshaven: Klima, Vegetation und Umwelt in Niedersachsen von der Spätantike bis zum Mittelalter
- 10.30 Uhr Kaffeepause
- 11.00 Uhr Prof. Dr. Matthias Springer, Magdeburg: Die schriftlichen Nachrichten von den Sachsen der Spätantike und des Frühmittelalters
- 11.45 Uhr Dr. W. Haio Zimmermann, Wilhelmshaven: Das Machtzentrum Sievern im Vergleich mit skandinavischen Zentralorten
- 12.30 Uhr Mittagspause (Gaststätten in der Stadt nach freier Wahl)
- 14.15 Uhr Dr. Wilhelm Gebers, Hannover: Die spätsächsischen Befunde aus Rullstorf im Spiegel zeitgenössischer Gräberfelder

- 14.45 Uhr Dr. Veit Dresely, Magdeburg: Völkerwanderungszeitliche Siedlungen im Nordharzvorland
- 15.15 Uhr Dr. Klaus Grote, Göttingen: Völkerwanderungszeit und Frühmittelalter in Südniedersachsen
- 15.45 Uhr Kaffeepause
- 16.30 Uhr Mitgliederversammlung (nur für Mitglieder der Archäologischen Kommission)
- 19.30 Uhr Empfang durch die Stadt Osnabrück im Friedenssaal des Rathauses

Sonnabend, 15. Juni 2002

Exkursion zu archäologischen Denkmälern im Raum Osnabrück (verbindliche Anmeldung erforderlich), Leitung: Prof. Dr. Wolfgang Schlüter, Axel Friederichs M.A., Bodo Zehm, Stadt- und Kreisarchäologie Osnabrück

- 8.30 Uhr Abfahrt (Megalithgrab Karlssteine, Wittekindsburg bei Rulle)
- 12.00 Uhr Kalkriese, Begrüßung durch den Landkreis Osnabrück und Mittagessen, Museum und Park
- 15.30 Uhr Burg Holte
- 17.00 Uhr Ankunft in Osnabrück

JAHRESTAGUNGEN 1973-2001

- 2001 Hann. Münden
Kulturraum Oberweser
- 2000 Wilhelmshaven
Neue Forschungsaspekte und Methoden unserer Nachbarn im Westen und Norden
- 1999 Cuxhaven
Nordostniedersachsen in der jüngeren Bronzezeit und der vorrömischen Eisenzeit
- 1998 Uelzen
Norddeutschland von der jüngeren römischen Kaiserzeit bis zum frühen Mittelalter
- 1997 Hildesheim
Archäologie in der Kulturlandschaft von heute und morgen
- 1996 Gifhorn
Ländliche Siedlungen
- 1995 Holzminden
Die Weser - Kulturgrenze und Kulturmittler
- 1994 Stade
Archäologie an der Nordseeküste - Forschungsprobleme und Grabungsergebnisse zur Siedlungsentwicklung und Schiffahrtsgeschichte
- 1993 Fallingb.otel
Neue Ausgrabungs- und Forschungsergebnisse von Erdwerken und Burgen in Niedersachsen
- 1992 Buxtehude
Archäologie im Niederelbegebiet
- 1991 Aurich
Archäologie des Mittelalters in Ostfriesland
- 1991 Hannover
Kolloquium zur ehrenamtlichen Mitarbeit in der Archäologie
- 1990 Verden
Archäologie in Verden / Funde und Fundstellen der römischen Kaiserzeit

- 1989 Tossens
Archäologische Forschung und Denkmalpflege in der Wesermarsch
- 1988 Osterode a. Harz
Archäologie und Bergbau im Harz
- 1987 Sögel
Stand der archäologischen Forschung im Emsland
- 1986 Helmstedt
Braunkohlen-Archäologie im Tagebau Schöningen
- 1985 Oldenburg
Moorarchäologie
- 1984 Hannover
Archäologische Denkmalpflege in Niedersachsen
- 1982 Wilhelmshaven
Siedlung und Wirtschaft im Mittelalter
- 1982 Hannover
Kolloquium zur Bedeutung Südosteuropas für die Neolithisierung in Mitteleuropa
- 1980 Braunschweig
Stadtarchäologie in Braunschweig
- 1979 Hannover
Kolloquium zur Megalithkultur in Niedersachsen
- 1977 Wolfenbüttel
Kolloquium zur archäologischen Burgenforschung
- 1976 Oldenburg
Vorträge zu naturwissenschaftlichen Verfahren vornehmlich in Schleswig-Holstein
- 1973 Bad Bederkesa
Vorträge zu siedlungsarchäologischen Themen in Norddeutschland und Jütland